In Geschenk-Kassette

VIER DEUTSCHE

bringen wir jetzt — vielfachen Anregungen aus dem Sortiment folgend — unsere Bücher der Reihe "Bild und Buch" (Halbleinen-Ausgabe) zum Ord.-Preise von Rm. 32.— (Rabatt 40%) heraus. Firmen, die sich besonders verwenden, wollen Sonder-Angebot verlangen.









Dier Deutsche in vild und vuch

Soethe Weimar

GOETHE NATIONALMUSEUM WEIMAR

Friedrich der Große Dotsdam von proe. De Kania DE REINH. VIETZ

Bismarch im Sachsenwald von Arthur Rehbein (At, som Rhyn.)

Richard Wagner

WON PAULALFRED MERBACH

*

— TON TABLET PIERIFAII

BUCHVERLAG DER GESELLSCHAFT ZUR VERBREITUNG KLASSISCHER KUNSTE

In der Verlagsreihe

Bild und Buch

sind bis jetzt erschienen:

Goethe Weimar / Gedenkblätter

Herausgegeben vom Goethe-Nationalmuseum. Geleitwort Dr. Hans Wahl. 3. erweiterte Auflage. 104 Seiten Lexikonformat mit 115 Abbildungen in Kupfertiefdruck. Halbleinen Rm. 7.50, Ganzleinen Rm 8.50

Friedrich der Große / Potsdam

von Prof. Dr. Hans Kania unter Mitwirkung von Reinh. Vietz. 96 Seiten, Text und Bild in Kupfertiefdruck, Lexikonformat. (27,5×20 cm) mit 92 Abbildungen, davon ca. 40 Vollbilder. Geschmackvoll in Halbleinen Rm. 7.—, schmiegsam Rm. 6.—

Bismarck im Sachsenwald

von Arthur Rehbein (Atz von Rhyn). 128 Seiten Kupfertiefdruck. Lexikonformat mit etwa 130 halb- und ganzseitigen Abbildungen, davon zirka 50 Vollbilder. Geschmackvoll in Halblein. Rm. 9.—, Ganzleinen Rm. 10.—

Richard Wagner / Bayreuth

von Paul Alfred Merbach. 96 Seiten, Text und Bild in Kupfertiefdruck. Lexikonformat mit über 90 halb- und ganzseitigen Abbildungen. Geschmackvoll in Halbleinen Rm. 7.50, Ganzleinen Rm. 8.50

Z

Die vier Bücher erscheinen nun als die Grundpfeiler eines nationalen Monumentalwerkes, und ich darf mir erlauben, Sie zu den Erfolgen Ihrer organisatorischen Tätigkeit und künstlerischen Fachmitwirkung lebhaft und herzlichst zu beglückwünschen. Möge den neuen Publikationen der Erfolg der alten beschieden sein! Nunquam retrorsum! Senden Sie sofort noch 10 Bücher Ganzleinen.

H. K. in P.

"Ernte": In dieser Monatsschrift schreibt Dr. Walter Duncker am Schluß einer zwölf Seiten langen Besprechung des Buches "Bismarck im Sachsenwald": "Weil es aus zahlreichen Porträts, aus den Aufzeichnungen der verschiedensten Beobachter und aus Äußerungen Bismarcks selbst das Bild dieses Großen entstehen läßt, gleicht es einem vielfach geschliffenen Diamant, der die glänzende Gestalt in ihrem ganzen Reichtum und ihrer Vielseitigkeit widerspiegelt."



Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Kunst / G. m. b. H. Berlin SW 68 / Alexandrinenstraße 110

Goldener Preis Bugra Leipzig 1914 * Goldene Medaille St. Louis 1904

×

Die Leipziger Messe beschicken wir zunächst nicht mehr.